



Pfarreiengemeinschaft
Oberthal-Namborn

PFARRBRIEF 23.12.2017 bis 31.01. 2018



Quelle Image

Liebe Mitchristen und Mitchristinnen,



unsere Vorbereitung auf das Weihnachtsfest war wie eine Reise. Nun sind wir am Ziel: Weihnachten steht unmittelbar bevor. Es gibt sicher viele Wünsche, die wir anderen sagen.

Jeder von uns versucht, Weihnachten zu verstehen und für jeden Menschen hat es eine andere Bedeutung. Kinder mögen vielleicht sagen: Weihnachten ist das Fest der Familie, das Fest der familiären Begegnung. Weihnachten ist das Fest der Freude. Vielleicht sagen die Kinder im Kriegsgebiet: Weihnachten ist das Fest des Friedens.

Unser Weihnachten befindet sich in einer schwierigen Zeit. In vielen Ländern gibt es Krieg, Konflikte und Hungersnot. Einige Menschen machen sich dies zu Nutze, schreiben zum Beispiel Satiren über Weihnachten oder nutzen es, um wirtschaftliche Gewinne zu erreichen.

Wir Christen widmen uns in dieser Zeit der Aufgabe, zu sagen, was Weihnachten für uns bedeutet: Jesus Christus ist geboren. Vielleicht wird die theologische Tiefe die Menschen wieder zum Stauen und zur Ehrfurcht bringen. Denn ohne den Glauben gibt es kein Weihnachten.

Theologe Johannes sagte einst von der Geburt Jesu Christi: „Das Wort ist Fleisch geworden“. Gott schenkte uns seinen Sohn auf die Erde. Jedoch war Gottes Sohn schon immer da, schon bevor das Weltall seinen Anfang nahm. Jesus, das Wort Gottes, war an der Schöpfung des Universums beteiligt, durch ihn ist das Weltall geworden. Er hat schon vor seiner menschlichen Existenz existiert, nicht nur in den Gedanken Gottes wie wir alle, sondern in Gottes gegenüberstehender Realität – er war bei Gott.

In der Inkarnation, der Menschwerdung Jesu, bringt sich der ewige Gottessohn in die Menschheit ein. Er vereinigt sich mit der menschlichen Natur in der Einheit der göttlichen Person. So begegnet uns in Jesus Christus Gott und Mensch, Allmacht und Ohnmacht, göttlicher Reichtum und menschliche Armut.

Der Gedanke an die Begegnung mit dem Geborenen, im Futtertrog liegenden Jesu prägt mich. Die Engel verkündeten: Dies ist der Heiland der Welt. Im Sinne der traditionellen Theologie sehe ich die Geburt Jesu als sichtbares Zeichen der großen unsichtbaren Rettung Gottes. In Christus wird Gnade sichtbar, innige Gottverbundenheit.

In dieser momentan eher dunkel scheinenden Welt, gibt mir seine Geburt die Hoffnung auf eine „helle“ Welt wieder. Gott lässt uns auch in dieser Zeit nicht allein, er zeigt uns seine Nähe in der Geburt seines Sohnes.

Deshalb freuen wir uns über die Geburt Jesu wie über ein Weihnachtsgeschenk. Im Gegensatz zu einem Geschenk, gilt uns die Freude über die Geburt des Herrn jedoch ewig. Er begleitet uns auf unserem weiteren Lebensweg: Gott ist mit uns.

Auch für das neue Jahr 2018, sollen wir dazu ermutigt werden, mehr in die Zukunft zu blicken, und nicht unsere Fehler in der Vergangenheit beklagen. Unsere Fehler oder unsere menschliche Schwäche werden uns nicht kleiner machen, da Jesus die Quelle unserer Stärke ist. Mit ihm gehen wir dem neuen Jahr 2018 mutig entgegen.

Während des Jahres 2017 haben wir als Pfarreiengemeinschaft gute Arbeit geleistet. Nur durch Zusammenarbeit, Kommunikation und Kooperation untereinander kann unsere Pfarreiengemeinschaft funktionieren. Doch selbst, wenn es einmal zu Schwierigkeiten kommen sollte, sollten wir diese als menschliche Schwäche akzeptieren.

Wir befinden uns am Ende des Jahres 2017. Ein herzlicher Dank geht an die vielen Gremien in der Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn, die uns beigestanden haben: Kirchengemeinderat Baltersweiler/Hofeld; Kirchengemeinderat Furschweiler/Gehweiler; PGR und Verwaltungsrat Namborn; PGR und Verwaltungsrat Güdesweiler; PGR und Verwaltungsrat Oberthal; PGR und Verwaltungsrat Gronig; Küster/Küsterinnen, Lektoren/Lektorinnen, Kommunionhelfer/-innen, Messdiener/innen und Organisten/-innen; Kfd-Mitglieder in allen Pfarreien; alle Männer und Frauen, die die Seelsorgearbeit tatkräftig unterstützt haben.

Ebenfalls bedanken wir uns bei unseren Ruhestandsgeistlichen und den Geistlichen aus Marpingen für ihre Arbeit und Unterstützung in den Gottesdiensten.

So wünsche ich Ihnen allen im Namen des Seelsorgeteams und der Mitarbeiter/-innen des Pfarrbüros frohe und gesegnete Weihnachten sowie ein gutes neues Jahr 2018.

Pater Ignasius Maros SVD
Koordinator

GOTTESDIENSTORDNUNG

23. Dezember 2017 bis 31. Januar 2018

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 23.12.

St. Stephanus Oberthal (in der Kirche Gronig)	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
St. Willibrord Baltersweiler	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Christkönig Güdesweiler	18.30 19.00	Rosenkranz Vorabendmesse + Hans Nilles (1. Jahrgedächtnis) + Reinhold Marx + Hans Rauber + Angela Dorscheid

Hi. Abend

Kollekte für das bischöfliche Hilfswerk „Adveniat“

Sonntag, 24.12.

St. Stephanus Oberthal	10.30	Weihnachtlicher Wortgottesdienst im Seniorenheim
Mariä Himmelfahrt Namborn	15.00	Kinderkrippenfeier Die Kinder bringen ihr Adventsopfer mit.

Vor den Gottesdiensten werden Kerzen zum Preis von 1,50 Euro angeboten.

St. Stephanus Oberthal (in der Kirche Gronig)	16.00	Kinderkrippenfeier Die Kinder bringen ihr Adventsopfer mit
St. Anna Furschweiler	16.00	Christmette für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde Mitwirkende: Kirchenchor
St. Michael Gehweiler	16.30	Kinderkrippenfeier Die Kinder bringen ihr Adventsopfer mit Mitwirkende: Gospelchor St. Michael
St. Willibrord Baltersweiler	17.00	Christmette für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde Mitwirkende: Kirchenchor

St. Donatus Gronig <u>Sonderplan</u>	17.30	Musikalische Einstimmung zur Christmette Mitwirkende: Musikverein Gronig e.V.
	18.00	Christmette für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Christkönig Güdesweiler	19.00	Christmette für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde Mitwirkende: Kirchenchor

Hochfest der Geburt des Herrn

Kollekte für das bischöfliche Hilfswerk „Adveniat“

Montag, 25.12.

St. Michael Gehweiler	09.00	Festhochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
St. Donatus Gronig <u>Sonderplan</u>	10.30	Festhochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Festhochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde <i>Vor dem Gottesdienste werden Kerzen zum Preis von 1,50 Euro angeboten.</i>

2. Weihnachtstag, Fest des Hl. Stephanus

Kollekte für das bischöfliche Hilfswerk „Adveniat“

Dienstag, 26.12.

Christkönig Güdesweiler	09.00	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde anschließend Kindersegnung
St. Bonifatius Hofeld	09.00	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde anschließend Kindersegnung <i>Vor dem Gottesdienste werden Kerzen zum Preis von 1,50 Euro angeboten.</i>
St. Anna Furschweiler	10.30	Hochamt + Ingrid Müller anschließend Kindersegnung

St. Stephanus Oberthal (in der Kirche Gronig)	10.30	Patrozinium Hochamt + Arthur Hans + Maria Wagner + Maria Müller + Horst Paulus + Robert Backes Mitwirkende: Kirchenchor anschließend Kindersegnung
---	-------	--

Sonntag der Weihnachtsoktav - Fest der Heiligen Familie

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 30.12.

St. Anna Furschweiler	17.30	Vorabendmesse + Ludwig Henkes
St. Stephanus Oberthal (in der Kirche Gronig)	17.30	Vorabendmesse + Armin Schön (1. Jahrgedächtnis)
Mariä Himmelfahrt Namborn	19.00	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für + Margarete Henkes (2. Sterbeamt) + Karl Günter Liesmann + Erich Schmitt + Erwin Knapp + Annerose Peifer

Sonntag, 31.01.

St. Willibrord Baltersweiler	09.00	Hochamt + Günter Recktenwald ++ Renate und Andreas Schwan + Theresia Mees und + Sohn Helmut + Inge Loch und + Endres Monika (best. v. Frauenverein) anschließend Umtrunk zum Jahreswechsel
Mariä Himmelfahrt Namborn	17.00	Hl. Messe mit Jahresschlussandacht
St. Donatus Gronig <u>Sonderplan</u>	17.00	Hl. Messe mit Jahresschlussandacht
St. Anna Furschweiler	17.00	Hl. Messe mit Jahresschlussandacht
Christkönig Güdesweiler	19.00	Hl. Messe mit Jahresschlussandacht

Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk

Montag, 01.01.

St. Michael Gehweiler	10.30	Hochamt + Arnold Becker
St. Stephanus Oberthal (in der Kirche Gronig)	10.30	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Dienstag, 02.01.

HI. Basilius der Grosse und HI. Gregor von Nazianz

St. Donatus Gronig	18.00	Rosenkranz
<u>Gruppe 4.1</u>	18.30	HI. Messe

Mittwoch, 03.01.

St. Willibrord Baltersweiler	18.30	HI. Messe
---------------------------------	-------	------------------

Donnerstag, 04.01.

St. Anna Furschweiler	17.30	HI. Messe mit Aussendungsfeier der Sternsinger
St. Donatus Gronig	18.30	Eucharistische Andacht um geistliche Berufe (in der Seitenkapelle)

Freitag, 05.01.

Herz-Jesu-Freitag

St. Willibrord Baltersweiler	08.45	Aussendungsfeier der Sternsinger
St. Stephanus Oberthal (in der Kirche Gronig)	18.00 18.30	stille Anbetung HI. Messe für die Herz-Jesu Gebetsgruppe

Taufe des Herren

Afrika-Kollekte (für afrikanische Katechisten)

Samstag, 06.01.

St. Stephanus Oberthal (im HHM/Jugendraum)	08.30	Aussendungsfeier der Sternsinger
--	-------	---

Mariä Himmelfahrt Namborn	09.00	Aussendungsfeier der Sternsinger
Christkönig Güdesweiler	09.00	Aussendungsfeier der Sternsinger
St. Donatus Gronig	09.15	Aussendungsfeier der Sternsinger
St. Stephanus Oberthal (in der Kirche Gronig)	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für + Martin Schuch (1. Jahrgedächtnis) + Marlene Müller Hoffmann (1. Jahrgedächtnis)
St. Willibrord Baltersweiler	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Christkönig Güdesweiler	18.30 19.00	Rosenkranz Vorabendmesse ++ Eheleute Martha und Michel Backes ++ Eheleute Nikolaus und Anna Simon ++ Eheleute Martin und Luzia Jung ++ Eheleute Alois und Theresia Braß

Sonntag, 07.01.

St. Michael Gehweiler	09.00	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Hochamt nach Meinung
St. Donatus Gronig <u>Gruppe 1</u>	10.30	Hochamt + Werner Steffen (1. Jahrgedächtnis) + Josef Wagner (bestellt vom Jahrgang 1942) + Günter Müller nach Meinung
Mariä Himmelfahrt Namborn	14.30	Taufe des Kindes Yumi Wagner

Dienstag, 09.01.

Christkönig Güdesweiler	18.30	HI. Messe
----------------------------	-------	------------------

Mittwoch, 10.01.

Mariä Himmelfahrt Namborn	18.30	HI. Messe
------------------------------	-------	------------------

Donnerstag, 11.01.**Hl. Ambrosius**St. Stephanus
Oberthal

10.30

Hl. Messe im SeniorenheimMariä Himmelfahrt
Namborn

10.30

Wortgottesdienst im SeniorenheimSt. Michael
Gehweiler

18.30

Hl. Messe**Freitag, 12.01.**St. Willibrord
Baltersweiler

18.30

Hl. Messe
anschließend Neujahrsempfang**02. Sonntag im Jahreskreis**

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 13.01.St. Anna
Furschweiler

17.30

Vorabendmesse
+ Mario Stoll
Mitwirkende: Gospelchor St. MichaelSt. Stephanus
Oberthal
(in der Kirche Gronig)

17.30

Vorabendmesse
++ Eheleute Maria und Bernhard ScharleChristkönig
Güdesweiler

18.30

Rosenkranz

19.00

Vorabendmesse
für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde**Sonntag, 14.01.**St. Willibrord
Baltersweiler

09.00

Hochamt
++ Eheleute Peter und Maria KleinSt. Donatus
Gronig
Gruppe 2

10.30

Hochamt
+ Gerda Wagner (1. Jahrgedächtnis)
+ Josef Stark (1. Jahrgedächtnis)
+ Christine Lenhardt (1. Jahrgedächtnis)Mariä Himmelfahrt
Namborn

10.30

Hochamt
für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft
und für
++ Eheleute Albert und Maria Ferrang

Dienstag, 16.01.

St. Willibrord Baltersweiler	17.00	Weggottesdienst 6 Thema: Jesus bleibt bei seinen Freunden
St. Donatus Gronig	18.00	Rosenkranz
Gruppe 2.1	18.30	Hl. Messe

Mittwoch, 17.01.**Hl. Mönchsvater Antonius**

St. Donatus Gronig	17.00	Weggottesdienst 6 Thema: Jesus bleibt bei seinen Freunden
St. Willibrord Baltersweiler	18.30	Hl. Messe

Donnerstag, 18.01.

St. Michael Gehweiler	17.00	Weggottesdienst 6 Thema: Jesus bleibt bei seinen Freunden
St. Anna Furschweiler	18.30	Hl. Messe

Freitag, 19.01.

St. Stephanus Oberthal	18.00	Rosenkranz
(in der Kirche Gronig)	18.30	Hl. Messe

03. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 20.01.

Roschberg	06.30	Sebastianus-Wallfahrt (Fußmarsch)
Missionshaus	09.00	Hl. Messe anschließend Frühstück
St. Stephanus Oberthal	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für ++ Eheleute Hermann und Antonia Wagner
St. Willibrord Baltersweiler	17.30	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Christkönig Güdesweiler	18.30	Rosenkranz
	19.00	Vorabendmesse für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde

Sonntag, 21.01.

St. Michael Gehweiler	09.00	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Hochamt + Alois Morbach + Otmar Kornbrust + Roland Kornbrust + Heinz Wagner ++ Eheleute Alois und Anna Kornbrust + Margarete Henkes
St. Donatus Gronig <u>Gruppe 3</u>	10.30	Familiengottesdienst ++ Eheleute August und Maria Bard und ++ Angehörige

Dienstag, 23.01.

Christkönig Güdesweiler	18.30	Hl. Messe
----------------------------	-------	------------------

Mittwoch, 24.01.

Mariä Himmelfahrt Namborn	18.30	Hl. Messe
------------------------------	-------	------------------

Donnerstag, 25.01.**Bekehrung des Hl. Apostels Paulus**

St. Stephanus Oberthal	10.30	Wortgottesdienst im Seniorenheim
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Hl. Messe im Seniorenheim
St. Michael Gehweiler	18.30	Hl. Messe

Freitag, 26.01.**Hl. Timotheus und Hl. Titus**

St. Stephanus Oberthal	18.00	Rosenkranz
(in der Kirche Gronig)	18.30	Hl. Messe

04. Sonntag im Jahreskreis

Caritas-Kollekte

Samstag, 27.01.

St. Stephanus Oberthal (in der Kirche Gronig)	17.30	Vorabendmesse + Maria Schwarz und ++ Angehörige ++ Eheleute Hans und Agnes Britz ++ Angehörige
---	-------	---

St. Anna Furschweiler	17.30	Vorabendmesse + Therese Thiel ++ Eheleute Alois und Maria Thiel
--------------------------	-------	--

Christkönig Güdesweiler	18.30 19.00	Rosenkranz Vorabendmesse + Johanna Litz + Apollonia Scherer ++ Eheleute Friedel und Christel Schneider
----------------------------	----------------	--

Sonntag, 28.01.

St. Willibrord Baltersweiler	09.00	Hochamt + Klaus Schmidt (1. Jahrgedächtnis)
St. Donatus Gronig <u>Gruppe 4</u>	10.30	Hochamt ++ Eheleute Johann und Franziska Wagner ++ Söhne Otmar, Willibald und Eugen und ++ Angehörige
Mariä Himmelfahrt Namborn	10.30	Hochamt für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und für nach Meinung für einen Verstorbenen

Montag, 29.01.

St. Michael Gehweiler	17.00	Weggottesdienst 7 Thema: Jesus stirbt-Jesus lebt
--------------------------	-------	--

Dienstag, 30.01.

St. Donatus Gronig	17.00	Weggottesdienst 7 Thema: Jesus stirbt-Jesus lebt
St. Donatus Gronig <u>Gruppe 4.2</u>	18.00 18.30	Rosenkranz Hl. Messe

Mittwoch, 31.01. Hl. Mönchsvater Antonius

St. Willibrord Baltersweiler	17.00	Weggottesdienst 7 Thema: Jesus stirbt-Jesus lebt
St. Willibrord Baltersweiler	18.30	Hl. Messe

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Taufsonntage für das Jahr 2018

- 21.01. St. Anna Furschweiler
 11.02. St. Willibrord Baltersweiler
 25.02. St. Donatus Gronig
 11.03. Christkönig Güdesweiler
 08.04. Mariä Himmelfahrt Namborn
 22.04. St. Anna Furschweiler
 06.05. St. Willibrord Baltersweiler
 20.05. St. Donatus Gronig
 03.06. Christkönig Güdesweiler
 17.06. Mariä Himmelfahrt Namborn

In unserer Pfarreiengemeinschaft wurden durch das Sakrament der Taufe in die Kirche aufgenommen:

Felix Keller
 Evangeline Denerz
 Ben Luca Behlau
 Malte Benz
 Philipp Maximilian Brill



Beauftragung Kommunionhelfer

Durch die Teilnahme an einem Einführungskurs hat sich Frau Simone Kollmann auf den Dienst der Kommunionsspenderin vorbereitet. Bischof Dr. Stephan Ackermann hat sie für 5 Jahre in der Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn beauftragt, bei der Spendung der Hl. Kommunion mitzuhelfen. Wir bedanken uns für die Bereitschaft, diesen Dienst zu übernehmen.



Pater Ignasius Maros

Krankenkommunion

Im Monat Januar bringen die Seelsorger und Krankenkommunionhelfer unseren älteren und kranken Pfarrangehörigen die Krankenkommunion.

Wer gerne die Hl. Kommunion empfangen möchte und noch nicht in den monatlichen Plan aufgenommen ist, kann sich im Pfarrbüro Oberthal, Tel.-Nr. 8573, melden. Die Termine werden schriftlich mitgeteilt.

Ein fünfzigster Geburtstag

ist für einen Priester eigentlich eher eine „weltliche“ Angelegenheit – nicht zu vergleichen mit der Weihe oder einem Priesterjubiläum. Aber dennoch ist er ein Anlass, Gott von Herzen dankzusagen und die frohe Begegnung mit den Menschen zu suchen, denen man sich verbunden fühlt! Aus diesem Grunde hatte ich mich entschieden, an diesem Tag morgens um 09:00 Uhr die Heilige Messe zu feiern und anschließend die Türen des Marpinger Pfarrheims weit zu öffnen für alle, die gerne kommen wollten. Und es kamen (obwohl ich hier nur als Pfarrverwalter agiere und leider gar nicht so präsent sein kann, wie ich es gerne wäre) viele aus den Dörfern unserer Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn! Ich war sehr berührt von der Herzlichkeit, die mir zuteil wurde und von den vielen Glück- und Segenswünschen, Gratulationen und guten Gaben, die mir zu meinem „Fünfzigsten“ überbracht wurden. Ich bedanke mich auf diesem Wege ganz herzlich hierfür und für die schriftlichen Glückwünsche; dies alles hat mich sehr gefreut und zugleich bestärkt!

Im Gebet verbunden und mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“!

Ihr
 Volker Teklik, Pfarrverwalter



**in Gronig am Samstag, 06.01.2018
ab 09.15 Uhr**

**in GÜdesweiler am Samstag, 06.01.2018
ab 08.30 Uhr**

und

**in Oberthal am Samstag, 06.01.2018
ab 08.30 Uhr.**

Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+18“ bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen, sammeln für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.

„Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit!“ heißt das Leitwort der 60. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist Indien. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Mehr als eine Milliarde Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart, mehr als 71.700 Projekte für benachteiligte Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden in dieser Zeit unterstützt. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Wir bitten die Kinder herzlich zu empfangen.

Die Sternsinger aus Gronig unterstützen die Arbeit von Schwester M. Bengine Kerber in Kenia (Schul- und Berufsausbildung für Kinder in Nairobi).

Wir laden alle Kinder ein, die Lust haben mit den Messdiener/innen als Könige um die Häuser zu ziehen und den Bewohnern den Segen zu bringen.

Sternsinger aus unserer

Pfarreiengemeinschaft sind ein Segen

Prächtige Gewänder, funkelnde Kronen und leuchtende Sterne: Von Freitag, 05. Januar 2018 bis Samstag, 06. Januar 2018 sind die Sternsinger unserer Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn wieder in den Straßen unterwegs, und zwar wie folgt:

**in Balterweiler und Mausbach
am Freitag 05.01. ab 08.45 Uhr
und Samstag, 06.01.2018**

**in Furschweiler am Samstag, 06.01.2018
09.15 Uhr**

**in Roschberg am Samstag, 06.01.2018
09.15 Uhr**

**in Namborn am Samstag, 06.01.2018
ab 09.00 Uhr**

**in Gehweiler am Samstag, 06.01.2018
ab 09.00 Uhr**

<u>Ortschaft</u>	<u>Name</u>	<u>Tel.nummer /email</u>
Namborn, Pinsweiler, Heisterberg, Eisweiler, Hirstein	Doris Therre	06857 / 1007 fjtherre@googlemail.com
Hofeld	Elisabeth Baroni	06857 / 5403 Elisabeth.Baroni@gmx.de
Baltersweiler	Elisabeth Baroni	06857 / 5403 Elisabeth.Baroni@gmx.de
Furschweiler	Cindy Moeller	06857 / 6996290 moeller@gundm.net
Roschberg	Sabine Johann	06857 / 5277 sabin.johann@gmx.de
Gehweiler	Jörg Cullmann	06857 / 363 Joerg.Cullmann@icura.de
Oberthal	Gitti Raber	06854 / 246 guenter.raber@gmx.de
Gronig	Klaus-Peter Schuch	06854 / 92235 kpschuch@gmx.de
Güdesweiler	Alexa Wilhelm	06854 / 802834 alexa-wilhelm@t-online.de

Obenstehende Personen sind in den einzelnen Pfarreien für die Sternsingeraktion verantwortlich:
Falls die Kinder, die sich bereiterklärt haben als Sternsinger mitzugehen, Fragen zur Aktion haben,
könnt Ihr die Ansprechpartner gerne anrufen.





Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben

Sophie Riedel	+17.11.2017	6 Jahre	Eisweiler
Kai Leo Schuler	+21.11.2017	0 Jahre	Gronig
Hans Rauber	+23.11.2017	81 Jahre	Güdesweiler
Angela Dorscheid	+28.11.2017	95 Jahre	Güdesweiler
Mario Stoll	+28.11.2017	61 Jahre	Furschweiler
Günter Müller	+30.11.2017	73 Jahre	Furschweiler
Maria Ferrang	+03.12.2017	94 Jahre	Namborn
Hans Josef Fuchs	+03.12.2017	49 Jahre	Baltersweiler
Renate Kollmann	+10.12.2017	84 Jahre	früher Oberthal

Missio-Kollekte Oktober 2017

Christkönig Güdesweiler	130,00 Euro
Mariä Himmelfahrt Namborn	134,40 Euro
St. Anna Furschweiler	101,00 Euro
St. Donatus Gronig	274,30 Euro
St. Stephanus Oberthal	44,72 Euro
St. Willibrord Baltersweiler	548,74 Euro

Zählung der Gottesdienstbesucher

Samstag, 11.11. 2017		Sonntag, 12.11.2017	
St. Anna Furschweiler	76	St. Michael Gehweiler	52
St. Stephanus Oberthal	83	St. Donatus Gronig	116
St. Willibrord Baltersweiler (St. Martin)	110	Mariä Himmelfahrt	95
		Christkönig Güdesweiler (Zeit für Gott...Zeit für dich)	74

Kirchenaustritte und Wiedereintritte bis zum 09.11.2017

Pfarreien	Kirchenaustritte	Wiedereintritte
Christkönig Güdesweiler	3	
Mariä Himmelfahrt Namborn	10	2
St. Anna Furschweiler	3	
St. Donatus Gronig	2	
St. Stephanus Oberthal	6	
St. Willibrord Baltersweiler	13	

III. Messe für Ehejubilare im Rahmen der Heilig Rock Tage 2018



Im Rahmen der Trierer Heilig-Rock-Tage 2018 sind alle Ehepaare, die im Jahr 2018 ihr goldenes, diamantenes oder eisernes Ehejubiläum feiern für

Montag, 16. April 2018 nach Trier eingeladen.

Um 15.00 Uhr ist eine Begegnung im Priesterseminar im Hof des Bischöflichen Priesterseminars, Jesuitenstraße 13 bei Kaffee und Kuchen anschließend feiern wir um 17.00 Uhr Eucharistie mit Bischof Dr. Stephan Ackermann um Gott für die Jahre ihrer Ehe und das christliche Zeugnis, das sie dadurch geben, Dank zu sagen.

In unserer Pfarreiengemeinschaft können sich an diesem Tag alle Jubelpaare, des Jahres 2018 zw. 10.30 und 11.00 Uhr mit einem Kleinbus ("Neunsitzer") zu Hause abholen und bis in die Nähe des Trierer Domes bringen lassen. Der Aufenthalt in Trier kann frei gestaltet werden. Gegen 19.00 Uhr erfolgt die Heimfahrt.

Die Ehepaare werden Ende Januar alle eine schriftliche Einladung erhalten. Sollte jemand vergessen werden, kann man sich im Pfarrbüro, Tel. Nr. 068548573 melden.

Montag, 16. April um
17.00 Uhr
in der Hohen Domkirche
Trier

Christkönig Güdesweiler

Kirchenchor

Unsere Proben sind jeweils dienstags um 19.30 Uhr – in den ungeraden Monaten in der Kirche in Güdesweiler, in den geraden Monaten im HMH in Oberthal.

Caritas-Frauen Güdesweiler

Zum Seniorennachmittag laden wir recht herzlich am Donnerstag, den 25.01.2018, um 15.00 Uhr

ins Pfarrhaus in Güdesweiler ein.

Die Caritas-Frauen wünschen allen ein frohes gesegnetes Neues Jahr 2018.

Valentins Kapelle Güdesweiler

Liebe Pfarrangehörige,
in der letzten Ausgabe des Pfarrbriefes für das Jahr 2017 möchten wir Sie über den Sachstand der Sanierung unserer Kapelle informieren.

Da durch die marode Dacheindeckung an mehreren Stellen Wasser in den Dachraum eingedrungen ist, hat dies an der Lehmzugdecke zu massiven Schäden geführt.

Es sind mehrere Teilflächen zwischen den Balken herausgebrochen und auf die darunter befindliche Kulissendecke gestürzt.

Als Sicherungsmaßnahme musste daher ein Netz in den Innenraum gespannt werden.

Dieses beeinträchtigt zwar das gewohnte Bild, war allerdings die einzige Alternative, um eine sofortige Schließung der Kapelle aus Sicherheitsgründen zu verhindern.

Auch wenn es den Eindruck erweckt, dass seit dieser Maßnahme keine weiteren Aktivitäten an der Kapelle zu verzeichnen sind, wird im Hintergrund weiter gearbeitet.

So wurden beispielsweise noch vor dem Wintereinbruch die defekten Bereiche der Schiefereindeckung ausgebessert.

Die Kosten hierfür übernahm das Bistum Trier.

Momentan wird die Bausubstanz von sachkundigen Fachleuten begutachtet.

Um einen stetigen Zugang zum Dachraum zu gewährleisten, wurde unterhalb des Dacheinstieges ein Gerüst aufgebaut.

Das Einrüsten und die Montage vom Sicherungsnetz im Innenraum der Kapelle wurden von der Gerüstbaufirma Marco Reiter kostenfrei durchgeführt.

Der um das Gerüst gestellte Sicherungszaun wurde vom Bauhof der Gemeinde Oberthal zur Verfügung gestellt.

Hierfür möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Übrigens hat man beim Ortstermin mit Herrn Dr. Schreiber vom Landesdenkmalamt das Baujahr der Kapelle eindeutig identifizieren können.

Auf dem Querbalken vom Dachtragwerk ist die Innschrift "ANNO 1784" im Holz eingeritzt.

Das vom Bistum Trier empfohlene Architekturbüro Stefan Klein aus Merchweiler ist beauftragt, Kostenvoranschläge von den einzelnen Gewerken einzuholen, und eine Gesamtkostenschätzung für die Kapellensanierung zu ermitteln.

Nach deren Abschluss, werden wir uns bei Neuauflage der Fördermittel/Sponsorengelder, um entsprechende Mittel bemühen. Auch wenn zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Bausumme vorliegt, ist uns bewusst, dass die Sanierung mit dem bereits angesparten Kapital allein nicht zu stemmen ist.

Wir freuen uns natürlich über jede finanzielle Zuwendung aus der Bevölkerung, denn jeder Betrag trägt zur Projektumsetzung bei.

Überweisungen können unter der Bankverbindung Christkönig Güdesweiler: Kreissparkasse St. Wendel,

IBAN: DE12 5925 1020 0000 0311 20, BIC: SALADE51WND, Verwendungszweck: Spende Valentinskapelle Güdesweiler getätigt werden.

Falls Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, versehen Sie bitte den Überweisungsauftrag mit Ihrer kompletten Adresse.

Wir wünschen "FROHE WEIHNACHTEN, ALLES GUTE IM NEUEN JAHR" und hoffen vielleicht schon im Jahre 2018 mit den Sanierungsarbeiten an der Kapelle starten zu können.

*Pfarrverwaltungsrat Güdesweiler,
i.A. Benedikt Veit*

St. Donatus Gronig



Spiele- und Sproochnachmittag für Senioren und Seniorinnen im Jugendraum der

Kath. Kirchengemeinde neben der Pfarrkirche

Wir treffen uns am 04. Januar 2018 zur gewohnten Zeit wieder. Die weiteren Termine 2018:

04.01.; 18.01.; 01.02.; 15.02.; 01.03.; 15.03.; 12.04.; 26.04.; 24.05.; 07.06.; 21.06.;

Für diejenigen, die nicht zu Fuß kommen können, haben wir einen Fahrdienst eingerichtet: Bitte melden Sie sich bei Frau Rosi Wagner, Tel.Nr. 8504. Für weitere Infos oder Fragen wenden Sie sich bitte an die PGR Mitglieder.

Kinder basteln für die St. Wendeler Tafel



Am 27.09.2017 trafen sich ca. 30 Kinder aus der Pfarreiengemeinschaft im Jugendraum in Gronig, um gemeinsam Körbchen für das anstehende Erntedankfest zu basteln. In wunderbarer Atmosphäre und mit viel Freude entstanden viele schöne Körbchen, die die Kinder mit nach Hause nahmen und sie dort mit Ernteprodukten füllten. Zum gemeinsamen Erntedankgottesdienst am 30.09. brachten die Kinder dann ihre gefüllten Körbchen mit. Am Ende des Gottesdienstes, der auch von den Kindern mitgestaltet wurde, wurden die Körbchen für



einen guten Zweck verkauft. Nach dem Motto „Jeder gibt was er kann“ kamen so 205,00 Euro zusammen. In der vergangenen Woche brachen Verantwortliche

gemeinsam mit einigen Kindern auf und kauften von dem eingenommenen Geld Nahrungsmittel, die an die St. Wendeler Tafel gespendet wurden.

Der PGR Gronig dankt allen Kindern und Erwachsenen für die rege Beteiligung an dieser gelungenen Erntedankaktion.

Lisa Welker-Schön, PGR

Kfd St. Donatus Gronig Rückblick auf die 25-Jahr-Feiern der Frauengemeinschaft

Die Kfd St. Donatus Gronig wurde vor 25 Jahren, genau am 17. September 1992, gegründet. Das Silberjubiläum haben wir im kirchlichen Rahmen mit einem festlichen Gottesdienst am Samstag, 7. Oktober 2017 gefeiert. Eine Bläsergruppe des Musikvereins Gronig und Kfd-Frauen haben bei der von unserem Pfarrverwalter, Herrn Pastor Volker Teklik, zelebrierten Eucharistiefeyer mitgewirkt. Anschließend fand ein Umtrunk mit Imbiss im Jugendraum statt.

Am alljährlichen Elisabethenkafee am 14. November im Dorfgemeinschaftshaus wurden die Jubilare besonders geehrt. Sie erhielten aus der Hand von Frau Rita Monz vom Kfd-Diözesanverband Trier eine Ehrenurkunde und vom Ortsverband ein kleines Geschenk. Zunächst konnte Frau Monz 7 von ursprünglich 15 Gründungsmitgliedern auf die Bühne bitten; vier hatten sich aus Alters- bzw. Zeitgründen entschuldigt, vier waren verstorben bzw. ausgeschieden. Geehrt wurden auch 8 Kfd-Mitglieder, die bis Ende 1992 eingetreten waren. Bürgermeister Stephan Rausch hat der Kfd gratuliert und ein „Briefchen“ übergeben. Die Vorsitzende Anni Kirch erhielt von ihrer Stellvertreterin Monika Hans für 25 Jahre Leitung der Frauengemeinschaft ein Blumengebinde.

Unser Elisabethenkafee ist seit jeher eine Benefizveranstaltung. Wir haben in 25 Jahren Hilfsprojekte in vielen Ländern unterstützt. Zu DM-Zeiten kamen 11.000,- DM zusammen. Die Spenden von 2002 – 2017 betragen 12.828,- €. Der Dank gebührt den Groniger Frauen, die unseren Elisabethenkafee besucht haben! Man muss bedenken, dass es jeweils lediglich 50 – 60 Gäste gab.



2017 haben wir uns an dem Spendenprojekt des Kfd-Diözesanverbandes Trier beteiligt. Es unterstützt den Aufbau von Frauengesundheitszentren und die medizinische Versorgung in den Flüchtlingscamps in ROJAVA, Nordsyrien. Durch den Verkauf von Kuchen und Getränken sowie Spenden kamen 640,- € für den guten Zweck zusammen. Am Elisabethenkaffee hatten wir mehrere syrische Frauen und auch Kinder eingeladen. Sie haben einen musikalischen und gesanglichen Beitrag in Landessprache geleistet. Herzlichen Dank sagen wir ihnen allen, ebenso der Singgruppe und Frau Christel Rausch-Mensing am Keyboard. Ein gelungener Programmpunkt war der Auftritt von Frau Christina Schönecker von der Kfd St. Anna in Alsfassen. Sie ist eine echte Komödiantin und hat es verstanden, unsere Lachmuskeln zu massieren. An Stellwänden im Flur konnten sich die Besucher ca. 100 Fotos ansehen, die verschiedene Aktivitäten des Vereins darstellten. Auch über das Spendenprojekt gab es Anschauungsmaterial.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitwirkenden, Helfern, Kuchenspendern und allen Besuchern, die zum Gelingen des Festen beigetragen haben.

Anni Kirch, 1. Vorsitzende

Jahresrückblick 2017 Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat St. Donatus Gronig

Liebe Pfarrangehörige!

blicken wir gemeinsam zurück in das ablaufende Jahr 2017

Sternsingeraktion

Am 7. Januar machten sich 23 Kinder sowie Erwachsene auf den Weg und brachten den Segen in die Häuser. Am Ende hatten wir **3.160,32 Euro** für notleidende Kinder in Kenia gesammelt. Das Geld ist in Kenia angekommen, Schwester M. Bengine Kerber aus Reitscheid die mit ihren 90. Jahren den Kindern hilft bedankt sich ganz herzlich bei allen Kindern, Helfern, Unterstützer und Spender. **Sternsingeraktion 2018 am 6. Januar ab 09:30 Uhr.**

Messdiener

Der Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat bedankt sich bei unseren Messdiener für ihren Einsatz am Altar und für die Unterstützung bei den Aktionen Sternsängern, Saarland Pikobello und Kleppern.

Leider geht auch uns der Nachwuchs aus deshalb suchen wir Dich. Es ist nie zu spät Messdiener zu werden. Die Messdiener machen nicht nur Dienst am Altar, sie treffen sich zum Tag der Begegnung auf dem Missionshaus mit Spiel und Spaß oder fahren, wie in diesem Jahr, einen Tag in den Europapark. Für nächstes Jahr planen wir in den Herbstferien nach Rom zu fahren.

Haben wir euer Interesse geweckt dann meldet euch gleich bei Klaus-Peter Schuch 06854-92235 an.

An dieser Stelle bedanken sich die Messdiener für die Spenden an Ostern, Taufen, Hochzeiten.

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat muss nicht nur das Vermögen verwalten, er gibt es auch bei Bedarf aus. So wurde in diesem Jahr ein neues Geländer an der Treppe neben dem Jugendraum montiert. Das alte war total verrostet und nicht mehr sicher.

ES WERDE LICHT: Am 30. Oktober hielt die LED Glühbirne Einzug in unserer Kirche und lässt diese im neuen Glanz erstrahlen. In über 20 Stunden Eigenleistung unter der Regie von Klaus-Peter Schuch haben Küsterin Cilli und Küster und Anlagepfleger Dietmar die alten Leuchten ausgebaut, die Lampen repariert, das Glas geputzt und die LED Glühbirne installiert. Durch den Einsatz der LED konnte die Gesamtleistung der Leuchten von 10kW auf 1kW reduziert werden. Wir sagen den Dreien herzlichen Dank für ihre Bereitschaft und Arbeit und freuen uns über unsere schöne Kirche in Gronig.

SONSTIGES: Weitere Aktionen werden folgen - wie eine neue Küche für den Jugendraum und eine Rampe, um den Zugang in den Jugendraum zu erleichtern.

Pfarrgemeinderat

SPIELE- UND SPROCHNACHMITTAG: Der im Jahr 2017 ins Leben gerufene Spiele- und Sprochnachmittag für Senioren/innen im Jugendraum, alle 14 Tage donnerstags, ist ein voller Erfolg. Die fleißigen Organisatoren und Helfer berichten immer begeistert von den Nachmittagen und dem Spaß, den die Besucher immer haben. Diese können den nächsten Termin kaum erwarten. Den Organisatoren und Helfern ein herzliches Dankeschön. Über helfende Hände würde sich das Projektteam freuen. Einfach bei den Mitgliedern vom Pfarrgemeinderat melden oder direkt zum Spielenachmittag gehen.

PFARRFEST: Am 20. August fand das diesjährige Pfarrfest am Dorfgemeinschaftshaus statt. Nach der Messe im Freien spielte der Musikverein Gronig zum Frühschoppen auf. Nachmittags gab es Spaß für GROSS und KLEIN mit Kinderclown Mirzel. Der Tag klang am Lagerfeuer mit Stockbrot aus. Herzlichen Dank an alle Helfer und Gäste. Der Erlös wird für Projekte in der Pfarrkirche Gronig verwendet.

Pfarrfest 2018: am 26. August.

ERNTE-DANK: Erstmals in diesem Jahr fand nach der Messe zum Erntedank am 1. Oktober eine gemeinsame Feier von Pfarrgemeinderat und Obst- und Gartenbauverein statt. Hierbei wurde zu einem Mittagessen im und vor dem Jugendraum eingeladen. Es war eine gelungene Veranstaltung. Allen Helfern gilt ein herzlicher Dank.

TOTENGE BET: Zum Ende des Jahres wird das neue Totengebet eingeführt. In zahlreichen Stunden hat sich die Projektgruppe Totengebet (Mitglieder aus Pfarrgemeinderat, Vorbetern und Diakon Besch) Gedanken gemacht und ein neues Totengebet mit 6 verschiedenen Gebets-einheiten erarbeitet. Wir sagen der Projektgruppe vielen Dank für die vielen Stunden und das tolle Ergebnis.

ADVENTS-MEDITATION:



Wie im Jahr 2016 hat der Gitarrenchor Teachips am 6. Dezember zur Advents-Meditation in die Pfarrkirche Gronig eingeladen. Viele Menschen waren der Einladung gefolgt: **Eine Stunde Auszeit.** Wir

bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich bei den Chormitgliedern sowie den vielen Helfern aus unterschiedlichen Gruppierungen für die Unterstützung vor, während und nach der Veranstaltung. Die Teachips hatten zu freiwilligen Spenden aufgerufen. Der Erlös von 750,00 € kann sich sehen lassen. Die Spenden werden der Kinderhospizhilfe Neunkirchen und der Hospizhilfe St. Wendel übergeben

MUSIK: Was wäre ein Leben ohne Musik? Es würde was fehlen. Die Pfarrgemeinde St. Donatus kann sich glücklich schätzen, einen Musikverein zu Seite zu haben, der an der Erstkommunion und ebenso an Fronleichnam zur Stelle ist, beim Pfarrfest den Frühschoppen spielt, an einem Adventssonntag zur Weihnachtszeit und am Heilig Abend die Christmette musikalisch einstimmt. Danke an den Musikverein Gronig für Euren Einsatz und Unterstützung durchs ganze Jahr.

KRIPPENBAU: Danke an die Helferinnen und Helfer für den Aufbau der Krippe und den Weihnachtsbaum. Danke an die Spender der Weihnachtsbäume.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Mitglieder vom Pfarrgemeinderat, Verwaltungsrat, an die Messdiener, Lektoren, Kommunionhelfern, Sammlern, Caritasfrauen und Kfd Gronig, sowie allen Helferinnen und Helfern. Unser Dank gilt der Küsterin Cilli Euteneuer, dem Anlagepfleger Dietmar Schröder, Frau Alice Maurer für die Reinigung der Kirche und des Jugendraums, den Orgelspielern und nicht zu vergessen unseren Seelsorgern.

In Dankbarkeit gedenken wir unseren verstorbenen Helfern und Unterstützer aus dem Jahr 2017.

*Für den Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat St. Donatus Gronig
Klaus-Peter Schuch*

Das neue Totengebet

Liebe Pfarrangehörige der Pfarrgemeinde St. Donatus Gronig,

mit der Überschrift – UNSER GANZER LEBENSWEG IST EIN HEIMGANG ZUM VATER – hat die Projektgruppe Totengebet (Mitglieder aus dem Pfarrgemeinderat, Vorbetern und Diakon Oliver Besch) sechs ansprechende Gebetseinheiten erarbeitet.

Ab sofort können sich die Angehörigen der Verstorbenen eine sie ansprechende Gebetseinheit auswählen. Diese wird dann im Totengebet gebetet.

Folgende Gebetseinheiten stehen zur Auswahl

- BRÜCKE** - Hinübergehen zu Gott
- WEG** - Spurensuche auf dem Lebensweg
- BAHNSTEIG** - Ankommen bei Gott
- MARIA** - Mutter unter dem Kreuz
- WEIZENKORN** - Im Tod ist Leben
- KREUZ** – Einer trage des anderen Last

Wie kann ich eine Gebetseinheit auswählen?

Sie teilen den Pfarrsekretärinnen bei deren Kontaktaufnahme mit, welche der oben genannten Gebetseinheiten gebetet werden soll.

Gerne können auch Sie hierzu den Kontakt zum Pfarrbüro herstellen (Tel. 06854/8573)

Sollten Sie sich die Gebetseinheiten zuerst ansehen wollen, erhalten Sie das vollständige Gebetsheft im Pfarrbüro zur Ansicht.

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich bei Agnes Scholl, Hans Scholl, Maria Klemm, Karin Klopp, Steffi Rausch, Oliver Besch und Klaus-Peter Schuch für die Erarbeitung und Zusammenstellung der Texte. Ein besonderer Dank gilt Hans Scholl für seine Vorarbeit und mehrfache Korrekturlesung. Danke auch an die Setzerei und Druckerei Azzurromedia.

Klaus-Peter Schuch, 1. Vorsitzender PGR

St. Anna Furschweiler

Kirchenchor

Unsere Chorproben finden jeweils mittwochs um 20.00 Uhr in den geraden Wochen in Namborn im Gasthaus „Zur Poschd“ und in den ungeraden Wochen in der Pfarrkirche in Furschweiler statt.

Danke an Frau Schaberg

Frau Monika Schaberg beendet auf eigenem Wunsch, zum Jahresende 2017, ihren Dienst als Kommunionhelferin.

Für ihr Mittun, ihre Zuverlässigkeit und ihr Engagement in der Kirchengemeinde Sankt Anna Furschweiler danke ich im Namen des Kirchengemeinderats von Furschweiler und des Pastoralteams ganz herzlich und wünsche Frau Schaberg für ihre Zukunft alles erdenklich Gute und Gottes Segen.

Pater Ignas, Kooperator

St. Anna Furschweiler – St. Michael Gehweiler

„Danke“ für ein konstruktives Miteinander!

Liebe Pfarrangehörige, ohne das ehrenamtliche Engagement von vielen Helferinnen und Helfern sind unsere Kirchen in ihrer Wirksamkeit nicht vorstellbar. Im Namen des Kirchengemeinderates danke ich Ihnen allen für Ihr Mittun und die Zusammenarbeit in unserer Kirchengemeinde St. Anna und St. Michael.

Ein herzliches Dankeschön:

- den Frauen und Männern, die sich in und um unsere Kirchen das ganze Jahr über bei verschiedenen Arbeiten unentgeltlich beteiligt haben,
- den Messdienerinnen und Messdienern und ihren Eltern für ihr großes Engagement das ganze Jahr über,
- den Sternsängern und ihren Betreuern,

- den Pfarrbriefausträgern,
- den Lektoren und Kommunionhelfern, der Küsterin und dem Küster, sowie den Organisten,
- den Frauen für die Reinigung der Kirchen und dem Hausmeister,
- dem Kirchenchor, den Männergesangsvereinen und dem Gospelchor,
- den Ortsvorstehern von Furschweiler, Roschberg und Gehweiler für die gute Zusammenarbeit,
- den Helferinnen und Helfern beim Aufbau der Krippen und den Weihnachtsbäumen,
- dem Kirchbauverein St. Anna,
- dem Obst- und Gartenbauverein für den Kräuterwisch und der Ausschmückung beim Erntedankfest,
- den Männern und Frauen für die Pflege der Mariengrotten, der Priestergräber sowie die Gräber der Familie Backes,
- an Herrn Pastor Volker Teklik für die schönen Lampen in der Kirche in Furschweiler,
- an alle amtlichen und ehrenamtlichen Seelsorger,
- und zu guter Letzt an die Mitglieder des Kirchengemeinderates für ihre wertvolle Arbeit zum Wohle unserer beiden Kirchen.

Im Namen des Kirchengemeinderates

Volker Teklik
Vorsitzender

Sabine Johann
stellv. Vorsitzende



St. Stephanus Oberthal

Kirchenchor

Unsere Proben sind jeweils dienstags um 19.30 Uhr – in den ungeraden Monaten in der Kirche in Gudesweiler, in den geraden Monaten im HMH in Oberthal.

Mittwochstreff

Das Treffen findet alle 14 Tage mittwochs um 15.00 Uhr im Heinrich-Meffert-Haus statt. Damit unsere Senioren planen können, hier die weiteren Termine für 2018: 10.01.,24.01.,07.02.,21.02.,07.03.,21.03.,04.04.,18.04.,02.05.,16.05.,30.05.,13.06.,27.06.,11.07.,25.07., danach Sommerferien.

Bei Interesse wenden sie sich bitte an Frau Felicitas Hans, Tel.: 06854/1513.

Felicitas Hans

Pfarrgemeinderat Oberthal

Ein Jahr der großen Unsicherheit in unserer Pfarrei St. Stephanus neigt sich seinem Ende. Die Kirchensanierung nach dem Brand im Vorraum und die Umsetzung der Synode, die uns auch in den nächsten Jahren begleiten wird, sind die beiden großen Beispiele für die zu Recht in der Pfarrgemeinde auftretenden Fragen.

Eine große Erleichterung war der Startschuss zur Kirchensanierung Mitte des Jahres. Und spätestens mit dem Beginn der Einrüstung des Innenraumes war eine richtige Erleichterung bei vielen Pfarreiangehörigen zu spüren. Die Zeit von Gerüchten und Mutmaßungen war vorbei. Unsere Pfarrkirche wird nun im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen (Innenraum, Orgel, Elektrik, Sakristei, Beschallungsanlage) auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.

Die Sanierung unserer Kirche wird die Kirchengemeinde mit ca. € 140.000,00 belasten, fürwahr ein großer "Brocken".

Unsere Rücklagen reichen nicht aus, um unseren Eigenanteil zu finanzieren; wir sind deshalb dringend auf Spenden angewiesen. Es macht keinen Sinn, wegen finanzieller Nöte dringend notwendige Maßnahmen in die Zukunft zu schieben; es wird nur teurer werden. Wir bitten Sie, unter Verwendung eines Überweisungsauftrages Ihr Scherflein für unser Gotteshaus beizutragen.

IBAN: DE42 5925 1020 0059 0778 75

BIC: SALADE51WND

Institut: Kreissparkasse St. Wendel

Oder

IBAN: DE24 5929 1000 4011 0151 37

BIC: GENODE51WEN

Institut: Unsere Volksbank eG

St. Wendeler Land

Verwendungszweck: Sanierung der Pfarrkirche

(Falls Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, versehen Sie bitte den Überweisungsauftrag mit Ihrer kompletten Adresse)

Der Abschluss der Sanierungsarbeiten und der Termin für die Wiedereröffnung von St. Stephanus stehen noch nicht fest, aber das Ziel vor Augen, lässt uns diese Zeit jetzt leicht überstehen.

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich an dieser Stelle bei den Mitgliedern unseres Verwaltungsrates für den unermüdlichen Einsatz und die professionelle Begleitung der Kirchensanierung.

Die Umsetzung der Synode befindet sich momentan in der sogenannten „Resonanzphase“. Hierzu wurde dieses Jahr die „Pfarrei der Zukunft“ vorgestellt. Damit einhergehend wird die Zahl der Pfarreien im Bistum Trier von 887 auf geplante 33 große Pfarreien reduziert. Für uns bedeutet dies, dass wir nach aktuellem Stand im Jahr 2019 zur Pfarrei St. Wendel gehören werden. Befürchtungen sind nachzuvollziehen, dass das Gemeindeleben auf der Strecke bleibt.

Diese sind an manchen Stellen aber unbegründet. Lassen Sie uns gemeinsam mit Ihren Ideen und Engagement an unserer Gemeinde der Zukunft arbeiten und gestalten wir ein christliches Zusammenleben vor Ort in Oberthal!

Die Zahl unserer jungen Ministranten hat sich stabilisiert und ist sogar gewachsen. Mit Tim Scholtes, Emma Jansen und Lucia Wilhelm konnten wir drei neue Gesichter in diesem Jahr begrüßen. Hier gilt unser herzlicher Dank Julia Raber und Katja Scheid, die sich unserer Ministranten angenommen haben.

Nicht ganz alltäglich ist unsere „Gruppe 3“, die aus altgedienten Messdienern besteht und unsere Jugendgruppen unterstützen. Vielen Dank für diese Unterstützung!

Für das Jahr 2018 sehen wir positiv in die Zukunft. Die Kirche wird wiedereröffnet und viele Veränderungen an der Struktur in unserem Bistum werfen Ihre Schatten voraus.

Wir heißen jeden herzlich Willkommen, der sich einbringen möchte.

Egal, ob bei der Arbeit der Gremien, Messdienerarbeit, oder Familiengottesdienstteam, wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Zum Weihnachtsfest wünschen wir allen Menschen in unserer Pfarrei, vor allem den Kranken und Schwachen, Gottes Segen sowie friedliche und erfüllte Stunden. Wir sagen Dank allen, die uns im vergangenen Jahr mit Gebet, mit einer Spende oder durch ihre Mithilfe unterstützt haben.

Ihr Pfarrgemeinderat St. Stephanus Oberthal

St. Willibrord Baltersweiler

Gebets- und Bibelkreis Baltersweiler

Der Gebets- und Bibelkreis kommt am Dienstag, 09. Januar und 23. Januar um 15.30 Uhr im Pfarrhaus in Baltersweiler zusammen.

KGR St. Willibrord / St. Bonifatius

Der Kirchengemeinderat möchte Sie zum Jahresabschluss über den derzeitigen Stand Instandsetzungs- und Reparaturmaßnahmen an unseren Kirchengebäuden informieren.

St. Bonifatius

An der Kirche St. Bonifatius in Hofeld wurde nun die Sanierung des Daches und der undichten Regenwasserabläufe im Oktober endlich erfolgreich abgeschlossen.

Leider hat nun das Bauamt des Bistums Trier die Sanierung der Regenabläufe, entgegen einer vorab mündlichen Zusage, nicht bezuschusst, mit der Begründung, dass diese Maßnahme aus fachlicher Sicht nicht befürwortet werden kann. Hier sollte aus Sicht des Bistums, das komplette Abwassersystem für das Dach nach außen an die Eingangsfassade verlegt werden, was jedoch eine Verdreifachung der Kosten bedeutet hätte.

Da in diesem Zeitraum auch schon die Untersuchungsberichte für unsere beiden Glockentürme vorlagen, und wir auch diese Sanierungen in Kürze in einem finanziell größeren Umfang stemmen müssen, hatte sich der Kirchengemeinderat einstimmig für die günstigere Sanierung der Regenabläufe entschieden und auch so gemäß der o.a. Zusage beantragt. Nach dem derzeitigen Stand müssen wir nun aber die gesamten Kosten von ca. 8.000 € selbst tragen.

Die Sanierung des Mauerschadens von ca. 2.100 € an der westlichen Außenfassade wurde bewilligt und wurde auch noch Ende November abgeschlossen.

Glockentürme u. Glockenwerke

Zu den Prüfberichten an den beiden Glockentürmen und deren Glockenwerke und der vorgeschlagenen Maßnahmen sowie der entstehenden Kosten bezüglich der Beseitigung der hier festgestellten Mängel haben wir noch keinen neuen Sachstand und warten nun auf die fachliche Unterstützung und Beratung durch das Bauamt des Bistums.

St. Willibrord

Doch leider reißen die schlechten Nachrichten nicht ab, denn nun haben wir Anfang Oktober einen größeren Schaden am Kirchendach und der Dachrinne am Seitenschiff der Kirche St. Willibrord in Balterweiler festgestellt, der eine umfangreiche Reparatur erforderlich macht. Hier werden sich die Gesamtkosten bei derzeitiger Schätzung auf ca. 6.000 – 7.000 € belaufen, wovon ca. 3.150 € als Sturmschaden von der Versicherung übernommen werden. Der Schaden am Dach wird noch in der ersten Dezemberwoche beseitigt werden.

Ein weiterer Schaden entstand Ende Oktober im Eingangsbereich des Hauptportals. Hier hatte sich ein Teil des Deckenverputzes gelöst und wurde nun auch Ende November für ca. 1.300 € ausgebessert. Diese Maßnahme muss ebenfalls komplett von uns selbst finanziert werden, da sie unter der Grenze für einen Zuschuss durch das Bistum liegt.

Dank der bisherigen Spendeneingänge und dem diesjährigen zusätzlichen Zuschuss im Haushaltsplan 2017, sind wir finanziell in der Lage, die erforderlichen Eigenanteile von 40% und die Selbstkosten der hier aufgeführten Maßnahmen, noch ohne zusätzliche Spendenaktionen, zu tragen.

Deshalb hier nochmals ein herzliches Dankeschön und „Vergelt's Gott“ an alle Spender die mit ihren großzügigen Spenden

zu diesem Erreichen des finanziellen Polsters auf dem Spendenkonto: „Für den Erhalt der Kirchen“, beigetragen haben.

Der Kirchengemeinderat bedankt sich bei allen Gemeindemitgliedern, den hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern für ihre Mitarbeit und Unterstützung im vergangenen Jahr und wünscht allen, ein gesegnetes und frohes neues Jahr 2018.

Der Kirchengemeinderat

Spendenkonto:

KSK St. Wendel

IBAN: DE04 5925 1020 0000 030197

Verwendungszweck: „Für den Erhalt der Kirchen“

Spendenquittungen werden durch das Pfarrbüro Oberthal erstellt, wenn die Überweisung mit dem Zusatz: „Spendenquittung wird erbeten“ versehen ist.

Mariä Himmelfahrt Namborn

Kirchenchor

Unsere Chorproben finden jeweils mittwochs um 20.00 Uhr in den geraden Wochen in Namborn im Gasthaus „Zur Poschd“ und in den ungeraden Wochen in der Pfarrkirche in Furschweiler statt.

Kirchenkaffee

Herzliche Einladung zum "Winterkaffee-nachmittag" am Mittwoch, 17. Januar 2017, um 15.00 Uhr in den Pfarrsaal in Namborn.

Der Pfarrgemeinderat

Bistum Trier

Aufruf zur Aktion Dreikönigssingen 2018

Liebe Kinder und Jugendliche,

liebe Verantwortliche in den Gemeinden und Gruppen, liebe Schwestern und Brüder!

Zu Beginn des neuen Jahres bringen die Sternsinger den weihnachtlichen Segen in unsere Häuser und Wohnungen. Sie sammeln dabei für Kinderhilfsprojekte weltweit und werden so selbst zum Segen für Kinder und Familien überall auf der Welt.

Die 60. Aktion Dreikönigssingen steht unter dem Motto: „Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit!“ Das Lukasevangelium überliefert uns das Jesuswort, das die kommende Sternsingeraktion begleiten soll: „Er hat mich gesandt, damit ich den Armen eine frohe Botschaft bringe; damit ich den Gefangenen die Entlassung verkünde“ (Lk 4,18). Diese Botschaft gilt bis heute und gerade den Kindern, die durch ausbeuterische Arbeit an einem gesunden und kindgemäßen Aufwachsen gehindert werden. Papst Franziskus hat es so gesagt: „Alle Kinder müssen spielen, lernen, beten und wachsen können, in der eigenen Familie, in einer harmonischen Umgebung von Liebe und Unbeschwertheit. Das ist ihr Recht und unsere Pflicht.“

Die Aktion Dreikönigssingen lenkt in diesem Jahr unsere Aufmerksamkeit auf Kinder im Norden Indiens, die unter teils gefährlichen Bedingungen arbeiten müssen und ausgebeutet werden, statt in die Schule gehen zu können. Wir bitten Sie herzlich, die Sternsinger in ihrem Engagement nach Kräften zu unterstützen, damit sie Segen bringen und zum Segen für die Kinder in Indien und weltweit werden.

Für das Bistum Trier, *Dr. Stephan Ackermann*, Bischof von Trier

angedacht



Herr,

um Klarheit bitte ich dich für das neue Jahr.

Um Orientierung und Durchblick.

Führe du mich auf dem rechten Weg

und lass nicht zu, dass ich in die Irre gehe.

Schenke du mir ein Ohr für das rechte Wort,

ein Auge für den Nächsten, der mich braucht,

Verstand, den rechten Augenblick zu erkennen

und Mut, das Entscheidende zu tun.

In allen Möglichkeiten des neuen Jahres

schenke mir ein Herz, das für dich offen ist

Redaktionsschluss !

Wir bitten Messintentionen, Termine und Berichte für den nächsten Pfarrbrief bis spätestens

Dienstag, 09. Januar 2018 im Pfarrbüro einzureichen.

Der nächste Pfarrbrief gilt für den Zeitraum vom 27. Januar 2018 bis voraussichtlich 28. Februar 2018

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Oberthal, Steffesheck 3

Mo.	09.00 – 11.30 Uhr		
	14.00 – 16.30 Uhr	Telefon:	06854/8573
Di.	09.00 – 11.30 Uhr	Fax:	06854/76630
Mi.	14.00 – 16.30 Uhr	E-Mail:	pfarrbuero@oberthal-namborn.de
Do.	09.00 – 11.30 Uhr	Home:	www.oberthal-namborn.de
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr	Facebook:	Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn

und nach telefonischer Vereinbarung

Bankverbindungen

Christkönig Güdesweiler: Kreissparkasse St. Wendel:	IBAN DE12 5925 1020 0000 0311 20	BIC SALADE51WND
Mariä Himmelfahrt Namborn: Kreissparkasse St. Wendel:	IBAN DE41 5925 1020 0000 0184 73	BIC SALADE51WND
St. Anna Furschweiler: Kreissparkasse St. Wendel:	IBAN DE85 5925 1020 0000 0564 81	BIC SALADE51WND
St. Donatus Gronig: Kreissparkasse St. Wendel:	IBAN DE78 5925 1020 0000 0891 02	BIC SALADE51WND
St. Stephanus Oberthal: Kreissparkasse St. Wendel:	IBAN DE19 5925 1020 0000 0184 81	BIC SALADE51WND
St. Willibrord Baltersweiler: Kreissparkasse St. Wendel:	IBAN DE59 5925 1020 0000 0116 50	BIC SALADE51WND
Kirchengemeindeverband Unsere Volksbank eG St. Wendeler Land	IBAN DE52 5929 1000 0000 3044 17	BIC GENODE51WEN

Impressum:

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Oberthal-Namborn
Auflage: 1600 Exemplare
Redaktionsteam: Pater Ignasius Maros, Simone Jungblut, Anne Moeller
 Für den Inhalt von Anzeigen und Berichten sind die jeweiligen Gruppen und Gruppierungen verantwortlich.